

# Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

68. Jahrgang

Freitag, den 26. November 2021

Nummer 47

Verlag: Schwäbische Zeitung Tettngang GmbH & Co. KG Lindauer Straße 9, 88069 Tettngang, Verantw. Anzeigen Klaus Dannecker, Redaktion: Angela Schneider (ela) E-Mail: redaktion@montfortbote.de, Telefon: 0 75 42/94 18 54 Redaktionsleitung (V.i.S.d.P.): Mark Hildebrandt, Anzeigen: Karin Nagurski, Telefon: 0 75 41/7005 229, Fax: 0 75 41/7005 210, E-Mail: anzeigen@montfortbote.de, Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages. Anzeigen- und Redaktionsschluss:



Dienstag, 10 Uhr, Aboservice: Telefon: 0 75 42/94 18 60, Fax: 0751/29 55 99 86 99, E-Mail: abo@montfortbote.de, Annahmestelle Langenargen: Schneider multimedia und Postagentur, Bahnhofstraße 36, 88085 Langenargen, Telefon: 0 75 43/20 88, Fax: 0 75 43/20 18 Herstellung: Druckhaus Müller OHG, Bildstock 9, 88085 Langenargen, Auflage: 2.000 Exemplare, Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, Bezug: Einzelpreis € -,70 (per Austräger frei Haus monatlich € 3,20/€ 9,60 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Ole Münder**

*„Noch ist der Herbst nicht ganz entflohn...“*

Wir wünschen eine ruhige, besinnliche und hoffnungsfrohe Adventszeit

Ihr Montfort-Bote

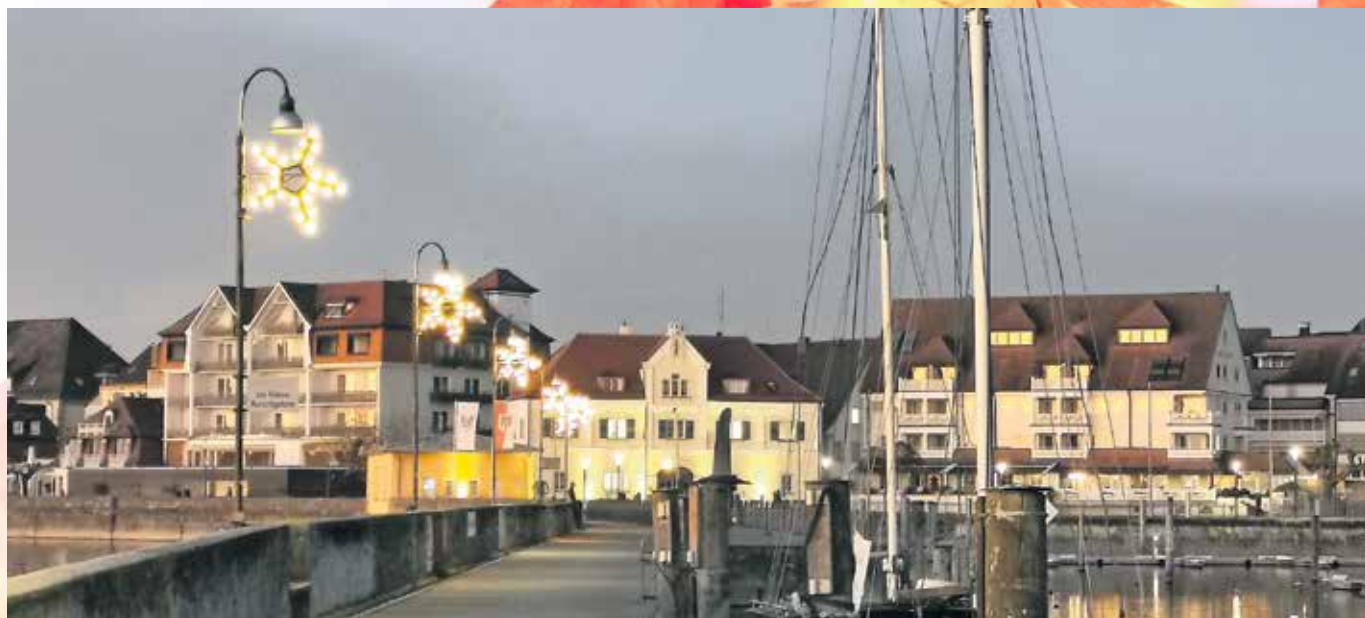


Bild: Wolfgang Oberschelp





## Amtlicher Teil

### Gemeindenachrichten

#### Absage der Einwohnerversammlung am 29. November 2021

Den rapiden Anstieg der Infektionszahlen im Bodenseekreis wie auch in Langenargen nimmt die Gemeinde Langenargen zum Anlass, die am 29.11.21 geplante Einwohnerversammlung abzusagen. Zum einen dient dies der Reduzierung der Kontakte und zum anderen wäre ein persönlicher Austausch, wie er für eine Einwohnerversammlung notwendig wäre, nicht gegeben. Alle Interessenten, die sich für diesen Abend angemeldet haben, wurden bereits über die Absage informiert. „Sobald die Rahmenbedingungen wieder eine Einwohnerversammlung im gewohnten Rahmen zulassen, werden wir diese selbstverständlich nachholen. Jetzt gilt es wieder, die Kontakte zu reduzieren und damit mögliche Infektionsherde zu vermeiden“, so Bürgermeister Ole Mündler. „Selbstverständlich können Interessenten sich mit ihren Anliegen nach wie vor an die Verwaltung wenden und Themen und Fragen einbringen, die sie im Rahmen der Einwohnerversammlung hätten ansprechen wollen“, betont Bürgermeister Ole Mündler abschließend.

#### Beseitigung von Laub entlang öffentlicher Straßen und Gehwegen

Der Herbst ist eingeekehrt, bunte Blätter fallen überall. Was herrlich aussieht, wird schnell zur Gefahr für Fußgänger, Radfahrer und weitere Verkehrsteilnehmer, vor allem wenn das Laub feucht oder gar nass ist und somit besonders rutschig wird. Kommt es zu einem Unfall, entsteht schnell die Frage, wer für die Räumung zuständig gewesen wäre.

Das Räumen der Gehwege ist in der Streupflichtsatzung der Gemeinde Langenargen geregelt. Die Straßenanlieger und auch die Hinterlieger einer Straße sind verpflichtet, die Gehwege oder die entsprechenden Seitenstreifen auf mindestens einen Meter Breite zu räumen. Randflächen in verkehrsberuhigten Bereichen und sonstige Fußwege, die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmet sind, gehören ebenfalls dazu.

Bei der Räumung ist zu beachten, dass es nicht zulässig ist, das Laub auf der Straße, vor Grundstückseinfahrten, Zufahrtswegen oder Gehwegen anzuhäufen. Es sollte möglichst auf dem eigenen Grundstück gesammelt, bzw. umgehend abtransportiert werden, z.B. auf den Recyclinghof/Bauhof Langenargen.

Des Weiteren machen wir Sie darauf aufmerksam, dass Straßenanlieger, die der Verpflichtung nicht nachkommen, persönlich für eventuelle Unfälle haftbar gemacht werden.

Zusätzliche Informationen und die Streupflicht-Satzung in ihrer gültigen Fassung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Langenargen

[www.langenargen.de](http://www.langenargen.de)

## Ende des Amtlichen Teils

### Das ist los in Langenargen

#### Martin Zingsheim - aber bitte mit ohne



Klavierkabarettist Martin Zingsheim pointiert im Münzhof. Bild: Veranstalter

Heutzutage ist Verzicht der wahre Luxus. Wie das geht? Martin Zingsheim zeigt es mit seinem Programm „aber bitte mit ohne“: Am Mittwoch, 8. Dezember um 20 Uhr im Münzhof. Um was geht es? Kein Fleisch, keine Laktose, keine Religion und vor allem keine eigene Meinung. Einfach loslassen. Auch Martin Zingsheim hat sich freigemacht. Ein Mann. Ein Mikro. Keine Pyrotechnik.

Denn alles was Du hast, hat irgendwann Dich. Und Relevanz braucht keine Requisiten.

Wenn Überflusgesellschaften Verzicht üben, ist das Leben voller Widersprüche. Zweitägige Fernreisen treten Viele nur noch in fair gehandelten Öko-Klamotten an und transportieren Wasser in Plastikflaschen dafür mit dem Elektrofahrrad. Martin findet in „aber bitte mit ohne“ gleich eine ganze Menge Wahnsinn, auf den man sofort verzichten könnte: Kundenrezensionen, Hobbypsychologen, hyperaktive Eltern, Hundehalter und glutenfreie Sprühsahne. Nur auf eines sollten Sie niemals verzichten: ins Theater zu gehen!

Martin Zingsheim, mit Auszeichnungen überhäufter Comedian aus Köln, präsentiert sein brandneues Programm, in dem er wie kein Zweiter sprachlich brillante Komik und rasante Gags mit kritischer Tiefenschärfe zu verbinden weiß. *bma*

*Karten sind im Vorverkauf für 15 Euro erhältlich in der Tourist-Information Langenargen, Tel. 0 75 43/93 30 92 oder an allen Reservix-Vorverkaufsstellen unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de). Abendkasse: 17 Euro. Bitte beachten Sie, dass bei der Veranstaltung auch am Sitzplatz die Maskenpflicht besteht und derzeit die 2G-Regeln eingehalten werden müssen.*

#### Peter Vogel und Peter Veit servieren Winter Crackers

Am Sonntag, 5. Dezember, liest der bekannte Sprecher des Bayerischen Rundfunks, Peter Veit bereits zum fünften Mal in Langenargen launige und hintergründige Geschichten zur Winter- und Weihnachtszeit. Die „Winter Crackers“ werden dieses Mal ab 17 Uhr im Münzhof serviert. Der Leiter der Langenargener Schlosskonzerte, Peter Vogel, umrahmt die literarischen Genüsse musikalisch am Klavier. Diese Veranstaltung wird gemäß der sogenannten 2G-Corona-Regelung durchgeführt. Darüber hinaus werden seitens des Veranstalters freiwillig nach jeder Buchung zwei Plätze gesperrt, so dass auch Abstand zwischen den Besuchergruppen gewahrt wird.

Innehalten im Adventstrubel, lachen, schmunzeln oder nachdenken über diese besondere Zeit im Jahr, das bieten die „Winter Crackers“ – und zwar ganz ohne Sentimentalität. Schon zum fünften Mal schaffen Peter Veit und Peter Vogel in Langenargen einen Rückzugsort sowohl für Adventsmüde als auch -begeisterte. Zu hintergründigen und humorvollen Texten schimmern am Klavier Weihnachtslieder durch Jazz-Akkorde und Improvisationen. Peter Veit wurde in Würzburg geboren. In seiner Kindheit und Jugend war das Radio noch eine wichtige Verbindung zur Außenwelt. So zog es ihn nach dem Abitur zu einem kleinen Radiosen-